

# Umweltzeichen für Nachhaltige Finanzprodukte neu überarbeitet

Eingeführt wurde das österreichische Umweltzeichen von der damaligen Umweltministerin Marilies Flemming bereits im Jahre 1990 mit dem Ziel der glaubwürdigen Orientierungshilfe für Konsumenten.

Das Umweltzeichen blickt somit auf 30 Jahre Erfolgsgeschichte zurück! Im Marktvergleich stehende Produkte und Dienstleistungen sollten ausgezeichnet werden, um Konsumenten eine Informationsgrundlage für umweltfreundliche Kaufentscheidungen zu liefern.

## Umweltzeichen für Nachhaltige Finanzprodukte

Alle vier Jahre wird das „UZ 49“, die Umweltzeichenrichtlinie für „Nachhaltige Finanzprodukte“, inhaltlich überarbeitet. Es geht um Anpassungen an aktuelle Entwicklungen und die Erfassung neuer Produktgruppen. Gerade noch bevor Corona unsere Tagesordnung zu bestimmen begann, wurde die neue Richtlinie, die seit 1. Jänner 2020 in Kraft ist, im Ministerium präsentiert. Die ÖGUT lud im Auftrag des BMK Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie herzlich dazu ein, diese Fragen zu diskutieren. Andreas Tschulik vom BMK eröffnete die Veranstaltung mit dem Thema „Green Finance & Eco-Labeling“. Weitere Einsichten gab es von Raphael Fink vom VKI, Michaela Seelig vom BMK und Maximilian Horster, Head of Climate Solutions bei ISS ESG, zu der seit 2018 auch OEKOM Research gehört.

## Nachhaltige Girokonten und Sparbücher

Spannend war auch der Beitrag des Umweltcenters der Raiffeisenbank Gunkirchen, denn diese Bank hat als erste in Österreich für ihr Umwelt-Girokonto und die Umwelt-Sparbücher das Umweltzeichen für nachhaltige Finanzprodukte verliehen bekommen. Eine im wahrsten Sinne des Wortes nachhaltige Idee, denn mit Geld ist viel zu bewegen, viele Bürger möchten – egal ob mit kleineren Beträgen oder mit großen Geldanlagen – das eigene Geld nicht nur nachhaltig investieren, sondern gleichzeitig auch etwas für die Umwelt und eine nachhaltige Entwicklung der Gesellschaft tun.



Dr. Susanne Lederer-Pabst,  
dragonfly finance

## Was ist neu an der Umweltzeichen-Richtlinie?

Bisher konnten mit dem Umweltzeichen nur Aktienfonds ausgezeichnet werden, mit der erweiterten Richtlinie können nun auch nachhaltige Spar- und Giroprodukte zertifiziert werden. Die neue Richtlinie wurde in einem 1,5-jährigen Revisionsprozess mit breiter Stakeholder-Beteiligung verfasst. Die Überarbeitung erfolgte im Rahmen einer öffentlich geführten Online-Diskussion, die ausdrücklich erwünscht war und an der wir uns auch beteiligt hatten. Zertifizierte Nachhaltigkeitsfonds dürfen künftig nicht mehr in Unternehmen investieren, die fossile Brennstoffe fördern oder Energie aus Kohle sowie Erdöl erzeugen. Zudem erweitert die Richtlinie die Produktgruppe nun außerdem um Green Bonds.

## Überarbeitung rechtzeitig für Corona?

Regierungen und internationale Organisationen schnüren finanzielle Rettungspakete, um die sich abzeichnende Rezession abzumildern. Stimmen werden laut, diese Coronavirus-Stimuluspakete „grün“ zu gestalten. Denn in der letzten Krise 2008 wurde der Klimaschutz zugunsten der Gewährleistung der Finanzstabilität auf der ganzen Welt übersehen. Insgesamt muss daher während der aktuellen Krise im Auge behalten werden, dass die Vorgaben der Politik noch nicht ausreichen, um uns auf den Weg zu bringen, das Pariser Abkommen zu erfüllen. Das Universum macht keine Fehler – dieser Gedanke poppt gerade in meinem Kopf auf. Denn dieses Jahrzehnt bleibt unglaublich wichtig, um die Treibhausgasemissionen dauerhaft zu senken und gerade jetzt machen durch Corona viele Staaten die Grenzen dicht, verhängen Ausgangssperren und die Nachhaltigkeitsdebatte bekommt Aufwind.

Letzte Woche hat auch MSCI das Bewusstsein dafür geschärft, dass sich die Outperformance von Indizes zum Thema Umwelt, Soziales und Governance (ESG) in den durch den Ausbruch des Coronavirus verursachten Markturbulenzen beschleunigt hat.

Der Umbau unserer Gesellschaft gestaltet sich dank Corona zügig – so zügig, dass vielen sprichwörtlich die Luft wegbleibt.

[www.dragonfly.finance](http://www.dragonfly.finance)